

Luise Büchner-Gesellschaft e.V.

Kasinostr. 3 | Literaturhaus | 64293 Darmstadt
www.luise-buechner-gesellschaft.de, info@luise-buechner-gesellschaft.de



PROGRAMM Frühjahr 2025

MI 15.01. | „Frauengeschichte(n) Darmstädter Fürstinnen und ihre Zeit“ – Führung – 100 Jahre Schlossmuseum | 17 Uhr

Schlossmuseum Darmstadt, Residenzschloss 1, 64293 Darmstadt

Wilhelminenstraße, Karolinenplatz, Alicehospital – sie tragen zwar die Namen der Fürstenfrauen, doch wird ihr vielfältiges Wirken viel zu selten gewürdigt: Die Lebenswege der bewundernswerten, starken Frauen aus vier Jahrhunderten.

Anmeldung bis 10.01.2025: E-Mail: info@luise-buechner-gesellschaft.de

Eintritt inkl. Führung für Mitglieder der LBG 5 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro

FR 14.02. | Tagesfahrt Mannheim – Museumsführung und Stadtrundgang | Ab Bahnhof Darmstadt ca. 8.30 Uhr

I. Führung: „Die Neue Sachlichkeit – Ein Jahrhundertjubiläum“

Der Begriff „Neue Sachlichkeit“ ist zum Synonym für den kulturellen Aufbruch der 1920er-Jahre geworden – als Reaktion auf die großen sozialen Umwälzungen dieses Jahrzehnts auch für Künstlerinnen. Nun widmet die Kunsthalle Mannheim dem Phänomen eine große Ausstellung.

II. Stadtrundgang: „Mannheims Töchter – Stadtführung auf Frauenspuren von

Bertha Benz bis Joy Fleming“ – Bertha Benz, die österreichische Kaiserin Karolina Augusta oder Rockröhre Joy Fleming – Mannheims Geschichte und Gegenwart ist voll von bemerkenswerten Frauen, die die Quadratestadt geprägt und ihre Spuren hinterlassen haben. Themenführung vom Benz-Denkmal bis zum Barockschloss.

Anmeldung bis 5.2. unter

info@luise-buechner-gesellschaft.de

Kosten ca. 20 Euro ohne Fahrt, nähere Infos nach Anmeldung

1. Bertha Benz, 23-jährig, Ehefrau von Carl Benz um 1871/1872. Foto: Bühler, Mannheim - Automuseum Dr. Carl Benz, Ladenburg
2. Joy Fleming, Jazz und Blues Sängerin, Medienfest Bonn, 2005, Foto: Elya, Wikimedia



SA 08.03. | Internationaler Frauentag – Film und Gespräch | 17 Uhr

„Die Unbeugsamen 2 – Guten Morgen ihr Schönen!“

Kooperation mit Programm kino Rex und dem Verein Kooperation Frauen e.V.

Darmstadt, Ort: Programm kino Rex, Eingang Grafenstraße

Nach dem großartigen Film „Die Unbeugsamen“ (2021) im Kino Rex zeigen wir nun am Internationalen Frauentag die Fortsetzung „Die Unbeugsamen 2“ (2024) – der ein lebendiges Gruppenporträt ostdeutscher Frauen aus der DDR nachzeichnet.

Anschließend Gespräch.

Eintritt: Kinokarte Programm kino Rex



Reisebus von Milli Bau

(Foto: Nachlass Bau, Stadtarchiv Darmstadt)

DO 20.03. | Bibliotheksgespräch | 18 Uhr

„Milli Baus Autoreise“

Literaturhaus, Vortragssaal

„Unterwegs in der Welt“ – Nach den reisenden Darmstädterinnen Landgräfin Karoline und Luise Büchner, die noch mit Kutsche und Bahn unterwegs waren, erzählt Anke Leonhardt (Stadtarchiv) über Milli Baus Autoreise 1956-1959 entlang der Seidenstraße.

Eintritt frei

FR 04.04. | Carolin Würfel: „Drei Frauen träumten vom Sozialismus“ |

Lesung und Gespräch | 19 Uhr

Kooperation mit dem Verein Kooperation Frauen e.V., Literaturhaus, Vortragssaal

Christa Wolf, Brigitte Reimann und Maxie Wander – Carolin Würfel porträtiert die drei Ikonen der DDR-Literatur und wirft einen modernen Blick auf das große Versprechen des Sozialismus.

In ihrem atmosphärischen Porträt zeigt die Autorin drei Schriftstellerinnen, die im Temperament unterschiedlicher kaum sein könnten und die doch eines eint: die Bereitschaft, den Traum vom neuen Menschen in ihrer Arbeit und ihren Beziehungen umzusetzen. Mit welchem Selbstbewusstsein diese Frauen in den 1950er und 1960er Jahren ihre Ziele verfolgen, wie sich ihre Wege kreuzen und sie sich als Freundinnen stützen – wie ihre Träume aber auch platzen, davon erzählt Carolin Würfel mitreißend und lässt Zeitgeschichte lebendig werden. Die 1986 in Leipzig geborene Autorin widmet ihr Buch den drei bis heute bedeutenden Schriftstellerinnen, die versuchten, ihren Traum vom Sozialismus in ihrem Lebensalltag umzusetzen. (Textauszug Hanser Berlin)

Eintritt 7 Euro, für Mitglieder der LBG frei

Foto: Carolin Würfel 2022, ©Lea Hopp



DO 10.04. | „Offene Bibliothek“ zum Stöbern, Ausleihen und Bücherflohmarkt | 15 – 19 Uhr

Luise-Büchner-Bibliothek, Literaturhaus, 2. Stock

16 Uhr: Agnes Schmidt (Leiterin Luise-Büchner-Bibliothek) stellt berühmte Köchinnen und ihre Bücher vor.

Eintritt frei

DO 08.05. | Bibliotheksgespräch | 18 Uhr

Literaturhaus, Vortragssaal

Bertha von Suttners Buch „Die Waffen nieder!“ (1889)

Der sehr erfolgreiche und in mehr als fünfzehn Sprachen übersetzte Roman der österreichischen Autorin und Friedensaktivistin Bertha von Suttner erschien 1889. Am 8. Mai, dem 80. Jahrestag der Kapitulation von Deutschland, durch die der Zweite Weltkrieg zu Ende ging, wird dieses wirkmächtige Werk vom Team der Luise-Büchner-Bibliothek vorgestellt, das weltweit viele Menschen und vor allem Frauen bewegte. Mit Agnes Schmidt und Bibliotheksteam.

Eintritt frei

Foto: Bertha von Suttner, Nobel Preis 1905



SO 25.05. | Eva Demski liest aus „Mein anarchistisches Album“ | 16 Uhr
„Ein Tag für die Literatur“, Aktionstag von Literaturland Hessen, Literaturhaus, Vortragssaal

Die Frankfurter Schriftstellerin Eva Demski begibt sich in Porträts, Alltagsbeobachtungen, Liebeserklärungen und Reflexionen auf die Spuren von Anarchistinnen und Anarchisten und auf eine ganz persönliche Erkundungsreise.

„Gott will es so. Der Staat will es so. Dein Vater will es so. Warum aber ist da ein Oberes, Unsichtbares, das mir sagt, was ich zu tun, zu lassen, zu denken, zu glauben, was ich zu arbeiten und wen ich zu lieben habe? Der Anarchismus setzt uns auf ein politisches und philosophisches Karussell, von dem man nicht weiß, wann es anhält. Der Anarchismus gibt sich nicht zufrieden mit dem, was ist. Er will das Ende von Gewalt und von Herrschaft. Er will ein Leben vor dem Tod.“ (Aus dem Presstext des Insel Verlags)

„Am Ende geht es um den immer erneuerten Versuch, das richtige Leben im falschen zu führen“
(Jochen Schimmang, Rezension, in: FAZ 3.1.2023)

Eintritt frei



DO 12.06. | Kaffeenachmittag mit Lesung | 16 – 18 Uhr

Luise Büchners Geburtstag

Literaturhaus, Luise-Büchner-Bibliothek, 2. Stock

Lesung ihres Artikels *gegen* das typisch deutsche Kaffeekränzchen

Eintritt frei

SA 14.06. | Sommerfest im Büchnergarten | 15 Uhr

Mit Liedern und Szenen der BüchnerBühne aus Riedstadt

Georg-Büchner-Anlage 1, links vom Staatstheater Darmstadt

Wir laden Sie wieder herzlich in den schönen Nachbarschaftsgarten „Büchnergarten“ am Staatstheater ein. Geplant sind Lieder und Chansons, außerdem einzelne Szenen aus der Komödie „Leonce & Lena“ von und mit Mitgliedern des Ensembles der BüchnerBühne.

Die Schneiderinnen-Klasse der Alice-Eleonoren-Schule, die 1874 auf Betreiben von Luise Büchner und Großherzogin Alice in Darmstadt gegründet wurde, präsentiert wie in den vergangenen Jahren ihre Arbeiten und Schneiderinnenkunst auf dem Sommerbazar. Für Speis und Trank sorgt der Gastronom des Staatstheaters.

Eintritt frei

DO 26.06. | Bibliotheksgespräch | 18 Uhr

Harriet Beecher Stowe: „Onkel Toms Hütte“ (1852)

Literaturhaus, Darmstadt-Bibliothek, 3. Stock

Das Bibliotheksteam um Agnes Schmidt stellt den weltberühmten und weltbewegenden Roman der US-amerikanischen Schriftstellerin

Harriet Beecher Stowe vor: ein Plädoyer gegen die Sklaverei.

Eintritt frei

Foto: Harriet Beecher Stowe, um 1852



MI 03.07. | Jahreshauptversammlung | 18 Uhr

Literaturhaus, Vortragssaal

Bitte beachten Sie stets auch die Einträge zum Programm auf unserer Webseite.

Es können sich kurzfristig Änderungen im Programm ergeben.

Dort finden Sie auch ausführlichere Informationen zu unseren Veranstaltungen.

www.luise-buechner-gesellschaft.de

Öffnungszeiten der Luise-Büchner-Bibliothek: Donnerstag 16 – 18 Uhr (in den hessischen Schulferien vom 07.07. bis zum 18.08.2025 geschlossen).

E-Mail: bibliothek@luise-buechner-gesellschaft.de